

	<p>Objekt: Deckel des Sieneser Amtsbuches (Biccherna) für 1367</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: K 9223</p>
--	---

## Beschreibung

Biccherna-Tafeln sind eine Besonderheit Sienas. Sie spiegeln die herausgehobene Stellung des toskanischen Stadtstaats und den enormen künstlerischen Reichtum der Stadt vom 13. bis zum späten 15. Jahrhundert. Die Bezeichnung der Tafeln leitet sich vom Namen der Sieneser Finanzbehörde ab, die seit dem 13. Jahrhundert Biccherna genannt wird.

Einnahmen und Ausgaben der Stadt wurden auf Pergament verzeichnet und am Ende einer sechsmonatigen Haushaltsperiode mit bemalten hölzernen Buchdeckeln versehen. Diese Tafeln folgten anfangs einem festgelegten Bildkanon, nahmen später aber den Charakter autonomer Gemälde an.

Dies Biccherna-Tafel von 1367 zeigt eine Darstellung der Heiligen Dreifaltigkeit zwischen vier Heiligen. Darunter die Inschrift: QUESTO È LIBRO DE L'ENTRATA E DE L'ESCITA DI FRATE DOMENICHO DI LELO DE' FRQATI UMIGLIATI E DI MINO DI NADO MARISCHOTI E DI GIOVANI D'ANDREA BATACE CHOIAIO E DI CIECHO DI BARTOLOMEIO DI MISSERE VANNI UGHURUGIERI E DI BARTOLOCCIO DINI LANAIUOLO, CHAMARLENGHO E SIGNIORI PROVEDITORI DE LA BICHERNA DEL CHOMUNE DI SIENA DA CHALENDE LUGLIO ANNI MCCCLXVII. A CHALENDE GIENAIIO ANNO DETT[O]. A LORO TENPO NICCHOLO DI GIORTTO DI MISSERE, NICCOL DE' RAGNIONI ISCHRITTORE DELLA BICHERNA.

## Grunddaten

Material/Technik:

Pappelholz, Temperamalerei

Maße:

Höhe x Breite: 42,3 x 30,6 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1367  
wer

	wo	Siena
Gemalt	wann	
	wer	Niccolò di Buonaccorso (1349-1388)
	wo	

## Schlagworte

- Buchdeckel